

Niederschrift Nr. 13

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindeversammlung Bergewörden
am Mittwoch, 29. März 2017,
im Haus des Bürgermeisters Jochen Block in Bergewörden

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Anwesend sind:

Herr Jochen Block als Vorsitzender
Herr Thomas Thomsen
Frau Tanja Duncker
Herr Gert M. Wegner
Frau Lydia Thomsen
Frau Kerstin Dziersan
Herr Max Dziersan (bis 20.50 Uhr)
Herr Uwe Schmidt

Als Gast anwesend:

Herr Manfred Lindemann, Amtsvorsteher

Von der Verwaltung:

Frau Mareike Hansen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 12.12.2016
3. Mitteilungen
4. Neuwahl einer ersten stellvertretenden Bürgermeisterin / eines ersten stellvertretenden Bürgermeisters
5. Vorbereitung der Landtagswahl am 07. Mai 2017;
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes
6. Vorbereitung der Bundestagswahl am 24. September 2017;
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes
7. Zustimmung der Gemeinde Bergewörden über den Beitritt der Gemeinde Tielenhemme zum Breitband-Zweckverband Dithmarschen zum 01.01.2017
8. Beteiligung an den Investitionskosten Motorikzentrum Kita Lummerland
9. Wegeangelegenheiten
10. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Gert-M. Wegner fragt an, warum er sein Kanu im Feriengebiet nicht in die Eider setzen darf. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Steganlage den Anwohnern des Feriengebietes gehört und somit in Privatbesitz ist. Aus diesem Grund dürfen die Anwohner der Eidertwiete selbst darüber entscheiden, ob und wer dort etwas ins Wasser lassen darf.

Außerdem wird gefragt, warum Herr Röttger als stimmberechtigte Person in der Gemeindeversammlung sitzen darf, obwohl er im Feriengebiet wohnt. Der Bürgermeister gibt eine kurze Erläuterung.

Uwe Schmidt fragt an, was mit der Kassenprüfung ist. Es sollte auf dieser Sitzung ein neuer Ausschuss für die Prüfung des Jahresabschlusses gewählt werden. Auf der letzten Sitzung wurde unter anderem Herr Röttger für den neuen Ausschuss aufgezählt. Dieser dürfte aufgrund der vorgenannten Schilderung dann auch nicht mehr in den Ausschuss gewählt werden. Hierzu werden entsprechende Erläuterungen gegeben. Am Ende regt Herr Schmidt an, dass umgehend eine Kassenprüfung durchgeführt werden soll, auch wenn die Eröffnungsbilanzen noch nicht fertiggestellt sind.

Lydia Thomsen teilt mit, dass sie ihr Sitzungsgeld ausbezahlt haben möchte, um es dann der FFW Hollingstedt zu spenden.

Thomas Thomsen schließt sich dieser Aussage an und möchte sein Sitzungsgeld ebenfalls ausbezahlt haben.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 12.12.2016

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 12 vom 12.12.2016 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei einer Enthaltung

TOP 3. Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt Folgendes mit:

- Bezüglich der KiTa Hennstedt hat eine Versammlung stattgefunden.
Da die Containerlösung 2018 ausgelaufen ist, wurden nun Angebote für den Anbau eines neuen Traktes eingeholt. Die Kosten hierfür belaufen sich voraussichtlich bei einer Größe von 300m² auf 500.000,- €. Genaueres steht aber noch nicht fest.
- Derzeit gibt es einen Ideenwettbewerb, wie die neue Gemeinschaftsschule mit Standort in Hennstedt und Wesselburen heißen soll. Es können bis zum 05.05.2017 Vorschläge eingereicht werden.
- Am 09.02.2017 fand eine Sparkassenverbandsversammlung statt.
- Außerdem fand eine Versammlung bezüglich des Amtsentwicklungskonzeptes statt.
- Petra Tautorat hat das Amt verlassen.

TOP 4. Neuwahl einer ersten stellvertretenden Bürgermeisterin / eines ersten stellvertretenden Bürgermeisters

Der erste stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Bergewörden, Herr Bernd Rohwedder, hat mit Schreiben vom 13. Dezember 2016 mit sofortiger Wirkung sein Amt niedergelegt und scheidet damit als Ehrenbeamter der Gemeinde Bergewörden aus dem Amt. Er ist durch Entlassungsurkunde aus dem Amt zu entlassen und es ist eine Nachfolgerin bzw. ein Nachfolger zu wählen.

Gemäß § 40 Abs. 3 GO erfolgt die Wahl der Stellvertretenden nach dem Meiststimmverfahren. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Gewählt wird grundsätzlich offen, es sei denn, es wird geheime Wahl beantragt (bei mehreren Kandidatinnen und Kandidaten).

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung der Gemeinde Bergewörden wählt Tanja Duncker zur ersten stellvertretenden Bürgermeisterin.

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei einer Enthaltung

Die Gewählte nimmt die Wahl an.

Der Bürgermeister händigt der ersten stellvertretenden Bürgermeisterin die Ernennungsurkunde aus, vereidigt sie und führt sie in ihr neues Amt ein.

TOP 5. Vorbereitung der Landtagswahl am 07. Mai 2017; Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes

Die Wahl zum 19. Schleswig-Holsteinischen Landtag findet am 07. Mai 2017 statt. Gemäß § 15 Abs. 1 LWG besteht der Wahlvorstand aus dem Wahlvorsteher / der Wahlvorsteherin, seinem/ihrem Stellvertreter/in und weiteren 4 bis 7 Beisitzern.

Die Mindestbesetzung beträgt somit 6 Mitglieder.

Beschluss:

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Landtagswahl werden folgende Bürgerinnen und Bürger vorgeschlagen:

1. Wahlvorsteher: Jochen Block
2. stellv. Wahlvorsteherin: Tanja Duncker
3. Beisitzerin / Schriftführerin: Kerstin Dziernan
4. Beisitzerin / stellv. Schriftführerin: Joana Detlefs
5. Beisitzer: Max Dziernan
6. Beisitzerin: Maya Detlefs

Wahlraum: Haus des Bürgermeisters

Stimmenverhältnis:

einstimmig

**TOP 6. Vorbereitung der Bundestagswahl am 24. September 2017;
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes**

Die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag findet am 24. September 2017 statt. Gemäß § 9 Abs. 2 BWG besteht der Wahlvorstand aus der Wahlvorsteherin / dem Wahlvorsteher, Ihrer / seiner Stellvertreterin bzw. ihrem / seinem Stellvertreter und weiteren 3 bis 7 Beisitzern.

Die Mindestbesetzung beträgt somit 5 Mitglieder.

Beschluss:

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Bundestagswahl werden folgende Bürgerinnen und Bürger vorgeschlagen:

1. Wahlvorsteher: Jochen Block
2. stellv. Wahlvorsteherin: Tanja Duncker
3. Beisitzerin / Schriftführerin: Kerstin Dziernan
4. Beisitzer/in / stellv. Schriftführer/in: ---
5. Beisitzer/in:---

Die fehlenden Personen müssen von der Verwaltung festgelegt werden.

Wahlraum: Haus des Bürgermeisters

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Zustimmung der Gemeinde Bergewörden über den Beitritt der Gemeinde Tielenhemme zum Breitband-Zweckverband Dithmarschen zum 01.01.2017

Die Gemeinde Tielenhemme hat den Beschluss gefasst, ab dem 01. Januar 2017 dem Breitband-Zweckverband Dithmarschen als Mitglied beizutreten. Die Verbandsversammlung hat dem Begehren der Gemeinde Tielenhemme auf seiner letzten Sitzung zugestimmt. Nun müssen noch alle Verbandsmitglieder diesem Beitritt per Beschluss zustimmen.

Beschluss:

Die Gemeinde Bergewörden stimmt dem Beitritt der Gemeinde Tielenhemme zum Breitband-Zweckverband Dithmarschen mit Wirkung vom 01. Januar 2017 zu.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Beteiligung an den Investitionskosten Motorikzentrum Kita Lummerland

Die Gemeinde Hennstedt hat einen Antrag an die am Kindergarten Hennstedt beteiligten Gemeinden gestellt, sich an den Investitionskosten des Motorikzentrums in der Kindertagesstätte Lummerland zu beteiligen.

Informationen aus dem Antragsschreiben:

Das Motorikzentrum wurde in den Sommerferien 2016 errichtet. Ein Motorikzentrum ist eine Art „Indoor-Spielplatz“ in dem die Kinder klettern, turnen und schaukeln können. Dieses ist für alle Bereiche der kindlichen Entwicklung wichtig. Es werden nicht nur die motorischen Fähigkeiten und die Gesundheit der Kinder gefördert, sondern sorgt auch für geistige Beweglichkeit.

Die Einrichtung des Motorikzentrums durch die Firma Ullewaeh-Therapie- & Kindergartenbedarf hat 22.396,91 € gekostet. Die Kosten wurden durch die Gemeinde Hennstedt verauslagt. Die Kirchengemeinde sowie der Förderverein Kindergarten Lummerland haben sich an den Kosten beteiligt. Weiter haben Gewerbetreibende durch Spenden zur Finanzierung beigetragen.

Die Gemeinde Hennstedt würde es erfreulich finden, wenn auch die beteiligten Gemeinden einen Teil der Kosten übernehmen würden.

Weiter ist dem Antrag eine Zeichnung des Motorikzentrums beigefügt sowie eine Beispielberechnung, wenn man die Restkosten nach Finanzkraft auf die Gemeinden verteilen würde.

Übersicht der Investitionskosten und der bisherigen Einnahmen:

	Betrag
Rechnung Ullewaeh GmbH für Einbau Motorikzentrum	-22.396,91 €
Spende Kirchengemeinde/ Sammlung Kindergarten	7.000,00 €
Spenden Gewerbetreibende/ Anteil Förderverein	3.050,00 €
<u>Restsumme:</u>	<u>-12.346,91 €</u>

Mögliche Verteilung nach Finanzkraft:

Gemeinde	Umlage- grundlage Finanzkraft	Anteil in %	Anteil von 12.346,91 €
Barkenholm	156.035	2,86%	353,37 €
Bergewörden	33.583	0,62%	76,06 €
Delve	600.935	11,02%	1.360,95 €
Fedderingen	268.620	4,93%	608,35 €
Glüsing	117.282	2,15%	265,61 €
Hennstedt	1.825.989	33,49%	4.135,35 €
Hollingstedt	275.529	5,05%	623,99 €
Kleve	389.325	7,14%	881,71 €

Linden	771.306	14,15%	1.746,79 €
Norderheistedt	132.508	2,43%	300,09 €
Schlichting	213.158	3,91%	482,74 €
Süderheistedt	526.208	9,65%	1.191,71 €
Wiernerstedt	141.381	2,59%	320,19 €
Zusammen	5.451.859	100%	12.346,91 €

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung Bergewörden beschließt, sich mit 76,06 € an den Investitionskosten für die Einrichtung des Motorikzentrums in der Kindertagesstätte Lummerland in Hennstedt zu beteiligen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Wegeangelegenheiten

Der Bürgermeister teilt mit, dass er drei Firmen nach einem Angebot für den Austausch des Rohres gefragt hat.

Von zwei Firmen hat er bereits ein Angebot erhalten. Die dritte Firma hat es noch nicht geschafft, ihm ein Angebot zuzuschicken, wird dies aber nachholen.

Die Angebote beinhalten u.a. eine Verkehrssicherung, das Aufreißen der Straße, den Austausch des Rohres, die Fertigstellung der Ausweiche und am Ende das Auffüllen der Straße mit Fräsgut. Außerdem werden bei einem Plattenweg noch Pfähle eingedrückt.

Die Firma Cornelius aus Heide hat ein Angebot in Höhe von 5.035,49 € abgegeben.

Das Angebot der Firma Hollensen aus Kleve beläuft sich auf eine Höhe von 9.525,17 € und die Firma Brehmer schickt noch ein Angebot zu.

Somit ist die Firma Cornelius derzeit am günstigsten.

Die Arbeiten sollen zwischen April und Mai vorgenommen werden, damit alles absacken kann, bevor die Straße neu asphaltiert wird.

Durch dieses Bauvorhaben wird die Straße vermutlich 1-2 Tage gesperrt. Es sollen dann auch entsprechende Schilder für die Straßensperrung aufgestellt werden, damit u.a. auch der Milchwagen sich entsprechend darauf einstellen kann.

Uwe Schmidt regt noch an, dass auch eine Gewährleistung mit ins Angebot eingearbeitet werden soll.

Es sollen auch noch einige Zusatzarbeiten mit ins Angebot aufgenommen werden, u.a. bei Thomsen's Auffahrt das Auskoffern der Straßenränder und anschließendes Auffüllen mit Asphaltrecycling.

Zudem soll die Ausweiche auch nochmal aufgefüllt werden.

Nach eingehender Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, der Firma mit dem günstigsten Angebot den Auftrag zu erteilen, wobei die Zusatzarbeiten noch entsprechend ins Angebot einzupflegen sind.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

Thomas Thomsen teilt noch mit, dass er den Graben bei Rohwedder dicht machen und auffüllen wird, damit eine bessere Wendemöglichkeit geboten wird.

Abschließend wird noch über einige Schlaglöcher diskutiert.

TOP 10. Eingaben und Anfragen

Der Bürgermeister spricht noch kurz mit Uwe Schmidt über das Freischneiden einiger Bäume.

(Block)
Vorsitzender

(Hansen)
Protokollführerin

Verteiler:

Anwesende Bürger/-innen, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (us)